



öffentlich

**Betreff:**

Beleuchtung des Radwegs zwischen Kolonie Daheim und Horstweg

**Einreicher:** Fraktion DIE aNDERE

Erstellungsdatum 12.11.2019

Eingang 502:

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
04.12.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen es möglich ist, den Schlaatzweg auf den bislang unbeleuchteten Streckenabschnitten zwischen Kolonie Daheim und Horstweg mit einer dynamischen Beleuchtung zu erschließen.

Das Prüfergebnis soll im Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität spätestens im März 2020 vorgestellt werden.

Jenny Pöller und Daniel Zeller  
Fraktionsvorsitzende

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Der Schlaatzweg ist Teil einer wichtigen Rad- und Fußwegeverbindung zwischen Hauptbahnhof und dem Schlaatz. Abseits von großen Straßen können sich die Menschen hier umwelt- und klimafreundlich durch die Stadt bewegen.

Allerdings ist der Weg unbeleuchtet und sorgt so bei vielen Nutzer\*innen in den Abend- und Nachtstunden für Unbehagen. Untersuchungen der Polizei haben ergeben, dass der Weg in der Dunkelheit von Frauen deutlich seltener genutzt wird.

Dynamische Beleuchtungen schalten sich nur ein, wenn Radfahrer\*innen oder Fußgänger\*innen vorbeikommen. Durch eine solche Lösung kann die Belastung der Umgebung mit Dauerlicht reduziert und eine Menge Energie eingespart werden.